

# Quelltor- Christus zentriert- die 4. Dimension

## Wie erfüllen wir Christen den Willen Gottes?

Mt 22,36 «Herr, welches ist das wichtigste Gebot im Gesetz Gottes?»

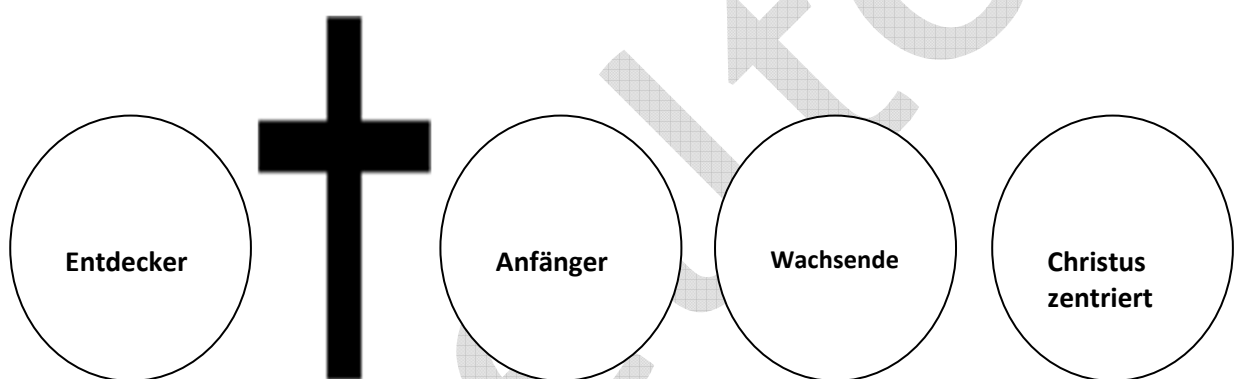
Mt 22,37 Jesus antwortete ihm: «**Liebe Gott, den Herrn, von ganzem Herzen, aus ganzer Seele und mit deinem ganzen Verstand!**»

Mt 22,38 Das ist das erste und wichtigste Gebot.

Mt 22,39 Ebenso wichtig ist aber das zweite: **«Liebe deinen Mitmenschen, so wie du dich selber liebst!»**

Mt 22,40 Alle anderen Gebote und alle Forderungen der Propheten sind in diesen Geboten enthalten.»

## Jüngerschaft = Als Jesus-Nachfolger wachsen – 4 Stufen Modell



Jede Gemeinde/Jugendarbeit/christliche Gruppe hat diese 4 verschiedene Gruppen

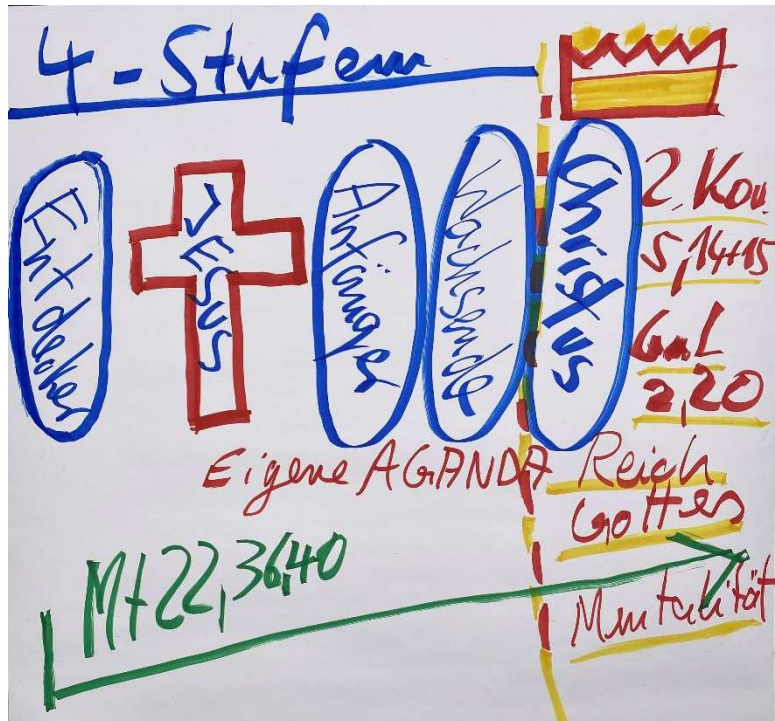
**Entdecker:** sind Suchende, Gäste, Interessierte die reinschnuppern wollen und Gott entdecken! Sie finden heraus, dass Gott ein liebender Vater ist und Jesus sein Leben für sie gegeben hat! **Aus ihnen werden →**

**Anfänger:** haben eine Entscheidung für den Glauben an Jesus getroffen! **Bekehrung und erste Liebe! Voller Eifer für Jesus: wir wollen so viel wie möglich über Jesus herausfinden, sind übereifrig. Aber das ist gut so!** Jesus spricht davon, wie wichtig es ist, dass sie gute Wurzeln im Glauben entwickeln, damit sie nicht durch die Versuchungen der Welt herausgerissen werden! Hier ist es wichtig ein gutes Fundament im Wort Gottes zu bekommen. Vor allem ein breites Fundament, dass kein subjektives Gottesbild vermittelt! **Aus ihnen werden →**

**Wachsende:** sind gefestigte Christen, reif im Glauben an Jesus und erfüllt vom Hl. Geist, sie sind Mitarbeiter in der Gemeinde und engagieren sich. Sie entdecken ihre Gaben und wenden sie ganz bewußt an. Sie haben gelernt die Stimme Gottes zu hören und ihr auch zu folgen. ABER sie schauen auf ihre eigene Agenda! **Es benötigt einen weiteren Schritt um zur nächsten Ebene zu kommen →**

**Christus zentriert:** sind nicht auf sich konzentriert, sondern fokussiert auf Gottes Ziele, sie gehen die 2. Meile, sind dienend und haben sogar Jünger unter sich, meistens leitend in Gemeinden oder Jugendgruppen!

2Kor 5,14 **Was wir auch tun, wir tun es aus der Liebe, die Christus uns geschenkt hat.** Denn wir sind davon überzeugt: Weil Jesus Christus stellvertretend für alle Menschen starb, sind sie gewissermaßen alle gestorben. 2Kor 5,15 Und Christus ist deshalb für alle gestorben, damit alle, die durch seinen Tod das Leben geschenkt bekamen, **nicht länger für sich selbst leben. Ihr Leben soll jetzt Christus gehören, der für sie gestorben und auferstanden ist.**



Gal 2,20 Jetzt habe ich ein neues Leben! **Es wird nicht mehr von meinem alten Ich bestimmt, sondern von dem auferstandenen Christus, der in mir lebt.** Mein Leben auf dieser Erde erhält seinen Sinn durch den Glauben an Jesus Christus, den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich in seiner Liebe für mich geopfert hat.

**Christus zentriert = Jesus ist nicht nur ihr Erlöser (Kreuz), sondern auch ihr König (Krone)!**

**Christus zentriert = nicht nur die eigene Agenda, sondern eine Reich Gottes Mentalität!**

Wie kommst du in die 4. Gruppe?

**Durch Wahrheit, Ehrlichkeit, Demut und Ernsthaftigkeit!**

1. **Die WAHRHEIT VON GOTTES WORT: Wahrheit, Ehrlichkeit,** Höre ich Gottes Stimme durch sein Wort? Lasse ich mich von Gottes Wort und seinem Heiligen Geist reflektieren? Führe ich ein bußbereites Leben? Kann ich Fehler eingestehen und lerne ich aus meinen Fehlern?
2. **AUTHENTISCHE, EHRliche GEMEINSCHAFT: Enge, gute Gemeinschaft,** Lebendige Beziehungen mit anderen Christen gestalten, Teilnahme nicht nur am Sonntagmorgen, sondern „Eisen schärft Eisen“ durch authentische, ehrliche Herzens-Beziehungen
3. **ECHTE DEMUT:** Sich was sagen lassen – ein **reflektierter Lebensstil** mit Offenheit für Feedback und Kritik
  - Feedback / Kritik ist schmerzhaft.

- ZITAT: „Zurechtweisung fällt nur denen schwer, die ihre Sünde mehr lieben, als Gottes Wege und Gottes Frucht.“
  - „Wer aus der Schule läuft, gerät in Armut und Schande; wer aber auf Zurechtweisungen achtet, kommt zu Ehren.“ Sprüche 13:18 SCH51
4. **SELBSTLOSES DIENEN: Bereitwilliges, freudiges Dienen aus dem eigenen SEIN heraus, deine Gabe und dein Charakter erleben eine Zusammenführung** und du gehst regelrecht auf in deinem Dienen und in deiner Berufung! Gesegnet um ein Segen zu sein, ein Diener in Gottes Reich: Trachtet nach meinem Reich und alles andere wird euch hinzugefügt werden.
  5. **CHARAKTERREIFE: Gehorsam auch in schwierigen Situationen, entschiedene Nachfolge trotz widriger Umstände, Gottvertrauen auch wenn man gerade überhaupt nichts spürt ...**

Die Transformation von der 3. in die 4. Phase, ist ein Prozess der Jüngerschaft, in dem Gott ganz tief mit dir gehen möchte.

- Eine innere Reise beginnt.
- Es ist eine Konfrontation mit dir selbst.
- Es ist ein Ort, an dem du Gott nicht viel spüren wirst, aber er dir ganz viel sagen will.
- Hole dir ein Gebetstagebuch und schreibe viel auf.
- Hole dir einen geistlichen Mentor oder Coach, der dich begleitet.
- Sei dir bewußt, dass diese Zeit nicht kurz ist, sondern ein Prozess.
- Es geht darum sich selbst zu sterben, und nur für Jesus zu leben.

#### Auf der 4. Stufe haben wir auch folgendes gelernt:

Unser Leben mit Jesus ist jetzt noch nicht wie er es für uns eigentlich geplant hat. Wir erleben nicht immer Heilung, wir gehen durch Krisen, wir erleben Nöte. Doch Gott ist auf dem Berg und im Tal derselbe.

„Solches habe ich zu euch geredet, auf daß ihr in mir Frieden habet. In der Welt habt ihr Trübsal; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden!“ Johannes 16:33 SCH51

#### Wie gehe ich um mit Schwierigkeiten und in Prüfungen?

Zum Beispiel das Leben Davids. Es waren 40 Jahre bis David tatsächlich König von Israel wurde. Was hat sein Herz gefestigt? Sein Gottvertrauen, aber sicherlich auch die Prüfungen des Lebens! König Saul verfolgte ihn und wollte ihn umbringen. Zwei Mal hatte er die Chance Saul das Leben zu nehmen, aber er tat es nicht.

Was tat David in der Prüfung? David stärkte sich im Herrn seinem Gott!

## Was mach ich in der Prüfung?

- Suche ich Gott?
- Lebe ich seine Liebe, seine Vergebung?
- Lebe ich seine Werte?
- Werde ich „bitter“ oder „besser“?
- Bleibe ich ein Anbeter Gottes?

Seht was Paulus und Silas in der Prüfung taten:

„Dieser warf sie auf solchen Befehl hin ins innere Gefängnis und schloß ihre Füße in den Block. Um Mitternacht aber beteten Paulus und Silas und lobten Gott mit Gesang, und die Gefangenen hörten sie. Plötzlich aber entstand ein großes Erdbeben, so daß die Grundfesten des Gefängnisses erschüttert wurden, und alsbald öffneten sich alle Türen, und die Bande aller wurden los.“ Apostelgeschichte 16:24-26 SCH51

Wie der Töpfer Ton bearbeitet, so bearbeitet Gott unser Leben. Wir sind sein Gefäß und Gott formt uns. Wenn das weh tut oder wir es manchmal nicht verstehen, dann dürfen wir gewiß sein, dass er nur das Beste mit uns vorhat.

„Wenn Gott in den Zeiten der Prüfungen (des Schmerzes, der Ängste, der Verzweiflung) nicht genug ist, wann dann?“

Wenn wir Gott in solchen Zeiten ganz bewußt erleben, dann erlangst du einen Glauben und eine Beziehung zu Gott, die du durch kein Buch oder Seminar erwerben kannst.

Den Schmerz, die Ängste etc. nicht ignorieren, ABER sie dürfen nicht am Steuer deines Lebens sitzen. Jetzt ist der Moment wo Jesus am Steuer sitzt. ER ist der KÖNIG deines LEBENS!

Die große Frage: WAS LERNE ICH IN DER PRÜFUNG/KRISE? WAS IST DER VERBORGENE SCHATZ DARIN?

**Ps 37,1 Von Gott gehalten - Von David. Entrüste dich nicht über die Unheilstifter und beneide nicht die Menschen, die Böses tun!**

**Ps 37,2 Denn sie verdorren so schnell wie Gras, wie Blumen welken sie dahin.**

**Ps 37,3 Verlass dich auf den Herrn und tue Gutes! Bleibe in Israel, dem verheißenen Land, und halte dich immer an die Wahrheit!**

**Ps 37,4 Freue dich über den Herrn; er wird dir alles geben, was du dir von Herzen wünschst.**

**Ps 37,5 Vertrau dich dem Herrn an und Sorge dich nicht um deine Zukunft! Überlass sie Gott, er wird es richtig machen.**

**Ps 37,6 Dass du ihm treu bist, wird dann keiner mehr leugnen können; dass du Recht hast, wird für jeden sichtbar sein.**

**Ps 37,7 Sei geduldig und warte darauf, dass der Herr eingreift! Entrüste dich nicht, wenn Menschen böse Pläne schmieden und ihnen dabei alles gelingt!**

## Abschließend:

**ENTDECKER:** Ich wünsche dir, dass du Jesus als den erkennst, der er ist. Er hat sein Leben für deine Schuld und Scham am Kreuz gegeben, damit du Vergebung deiner Sünden hast. Jesus hat dadurch die Brücke zum Schöpfer, unserem lieben Vater im Himmel geschlagen. Wir dürfen uns dem Vater im Himmel nahen und sind sein geliebtes Kind.

**ANFÄNGER:** Euch wünsche ich, dass ihr die Alt-Eingesessenen mit eurem Feuer wieder neu ansteckt. Und ich wünsche euch, dass ihr durch Gottes Wort und seinen Heiligen Geist ein breites Fundament im Wort Gottes bekommt. Und dadurch ein tiefes Gottvertrauen!

**WACHSENDE:** Wir möchten euch danken für euren Einsatz, eure Gebefreudigkeit, euren Dienst und euer Engagement. Wir beten für euch, für ein noch tieferes Verständnis von Gottes Wort. Für deutliche Rhema Wörter, das sind spezifisch gesprochene Worte Gottes in euer Leben. Damit ihr eure Berufung und den Plan Gottes für euer Leben erkennt und diesem nachfolgt. Er ist es, der in euch das Wollen dazu und auch die Kraft bewirkt diesen zu erfüllen.

*Wir beten, dass euch Ehrlichkeit und Authentizität den Weg zum wahren Leben weist. Dass ihr euch Demut und ein weiches Herz bewahrt, damit Christus als König in eurem Leben regieren kann. Wir beten für ein absolutes Gottvertrauen aus eurer Beziehung zum Vater, zum Sohn und zum Heiligen Geist heraus – und aus eurer Offenbarungserkenntnis aus Gottes Wort heraus.*

*Dass wo der Gehorsam schwierig wird, ihr Gottes Wegen vertraut. Dass wo die Nachfolge herausfordernd wird, ihr standhaft bleibt, und dass dort, wo ihr gerade Gott gar nicht spürt, ihr ihm vertraut und nachfolgt, weil er euer König ist.*

*Wir beten für ein Christus zentriertes Leben. Amen.*